

Schwerer Lkw-Unfall am Stauende – 25-jähriger Niederländer eingeklemmt

Ein schwerer Lkw-Unfall am Stauende auf der A2 im Bereich des Kamener Kreuzes sorgt in Fahrrichtung Oberhausen immer noch für starke Behinderungen. Hierbei wurde ein 25-jähriger Niederländer im Führerhaus eingeklemmt und schwer verletzt. „Die Ausfahrt A1 Kamener Kreuz auf die A2 (Münster Richtung Dortmund) ist gesperrt. Es bestehen leider weiterhin Verkehrsbehinderungen durch Sperrungen und Bergungsarbeiten bis voraussichtlich heute Abend 19:00 Uhr“, teilt die Polizei mit.

Um 11.52 Uhr fuhr laut Polizei ein 56-jähriger Lkw-Fahrer aus Obermaßfeld-Grimmenthal mit seinem Sattelzug auf dem rechten Fahrstreifen der A 2. Als er vor sich den sich aufstauenden Verkehr bemerkte, bremste er sein Fahrzeug langsam ab. Kurz vor dem Stillstand verspürte er einen heftigen Ruck – ein anderer Lkw war auf das Heck aufgefahren.

Der nachfolgende Fahrer, ein 25-jähriger Mann aus den Niederlanden, bemerkte offensichtlich das Stauende und den bremsenden Lkw vor sich nicht rechtzeitig. Als er selber bremste und noch versuchte nach rechts auszuweichen, war es schon zu spät. Nachdem er auf das Heck des Vordermannes aufgefahren war, schleuderte er nach rechts in die Schutzplanken. Durch die Wucht des Aufpralls wurde das Führerhaus des Sattelzuges stark deformiert und der 25-Jährige darin eingeklemmt.

Rettungskräfte der Feuerwehr mussten ihn mit schwerem Gerät aus der Fahrerkabine befreien. Anschließend wurde er zur stationären Behandlung in ein Krankenhaus transportiert. Der 56-Jährige verletzte sich leicht. Allerdings wurde auch er in

ein Krankenhaus eingeliefert. Beide Fahrzeuge mussten abgeschleppt werden. Es entstand ein geschätzter Sachschaden von rund 100.000 Euro. Wegen auslaufender Kraftstoffe wurde auch die untere Wasserbehörde alarmiert.

Derzeit sind die Fahrstreifen der A 2 bis auf den rechten Fahrstreifen wieder frei. Die Ausfahrt A1 Kamener Kreuz auf die A2 (Münster Richtung Dortmund) ist gesperrt. Es bestehen leider weiterhin Verkehrsbehinderungen durch Sperrungen und Bergungsarbeiten bis voraussichtlich heute Abend 19:00 Uhr.